

PRESSEMITTEILUNG

AMNESTY
INTERNATIONAL



BRIEFMARATHON 2013

WELTWEIT GRÖSSTE BRIEFAKTION ZUM TAG DER MENSCHENRECHTE

HAMBURG, 28.11.2013 – Amnesty International Hamburg ruft zum Tag der Menschenrechte am 10. Dezember erneut zu einem "Briefmarathon" auf. Tausende Menschen überhäufen Regierungen mit Appellbriefen, Faxen und E-Mails, um Menschen in Gefahr zu helfen. Dieser massive Protest hat einen großen Effekt auf die Behörden in den Ländern, in denen Menschenrechte verletzt werden. Ab sofort stehen auf www.amnesty-hamburg.de die verschiedenen Fälle und die entsprechenden Musterbriefe zum Herunterladen zur Verfügung. 2012 wurden mehr als 2.400 Briefe allein aus Hamburg verschickt.

Dieses Jahr setzen wir uns mit dem Briefmarathon unter anderem für die „Bolotnaja 3“, Wladimir Akimenkov, Artiom Saviolov und Mikhail Kosenko ein. Die drei Männer wurden 2012 bei einer Demonstration nach den umstrittenen Präsidentschaftswahlen von der Polizei festgenommen. Trotz gegenteiliger Videobeweise sitzen sie seither unter dem Vorwurf der Gewaltanwendung in Haft. Es war vielmehr die Polizei, die damals auf dem Bolotnaja-Platz brutal gegen die friedliche Demo vorging. Amnesty International fordert ihre sofortige Freilassung.

Wie können sich Firmen, Privatpersonen und Schulen beteiligen?

- Anmeldung zur Teilnahme bei henning.horns@amnesty-hamburg.de
- Download der Fälle und der entsprechenden Musterbriefe
- In den Tagen vom 1. bis 15. Dezember 2013 schreiben Sie die Briefe
- Bitte informieren Sie uns anschließend über die Anzahl der verschickten Briefe

Eine detaillierte Anleitung und weitere Informationen finden Sie unter www.amnesty-hamburg.de